



Herzlich willkommen im Seniorenwohnheim Ritten Jahr 2026

Das Seniorenwohnheim liegt in unmittelbarer Nähe zum Dorfzentrum von Klobenstein und ist ein öffentlicher Betrieb für Pflege- und Betreuungsdienste. Die großzügig angelegte Struktur bietet den geeigneten Rahmen für qualifizierte Betreuung und Pflege und ermöglicht den HeimbewohnerInnen angenehme und möglichst sorgenfreie Tage.

Im Heim werden 57 BewohnerInnen aller Pflegestufen in drei Wohnbereichen mit insgesamt 45 Einbettzimmern und 6 Zweibettzimmern betreut und gepflegt. Der zweite Bereich mit 19 Betten hat sich auf die Krankheit Demenz spezialisiert und entsprechend eingerichtet.

Für die anspruchsvolle Aufgabe stehen eine Vielzahl von MitarbeiterInnen in der Pflege, der Hauswirtschaft, der Küche, der Reinigung und der Wäscherei zur Verfügung.



Es ist uns ein großes Anliegen, eine wohnliche Atmosphäre zu schaffen, damit sich die BewohnerInnen und Ihre Verwandten bei Besuchen bei uns im Haus wohl fühlen.

Um Ihnen die erste Zeit hier im Heim zu erleichtern, stehen Ihnen und Ihren Verwandten gerne der Direktor Loris De Benedetti, die Pflegedienstleiterin, Frau Ploner Marlene und die Wohnbereichsleiterinnen des jeweiligen Wohnbereiches zur Verfügung. Diese werden Sie begleiten und Ihnen die nötigen Informationen geben.

Die Wohnbereichsleiterinnen sind:

- für den ersten Stock
- Frau Spinell Adelheid
- Für die Abteilung Demenz im zweiten Stock
- Frau Monika Treibenreif
- für den dritten Wohnbereich,
- Frau Julia Rottensteiner

**Das gesamte Team wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt
in unserem Wohnheim.**

Hausbeschreibung

Wenn Sie das Seniorenwohnheim betreten finden Sie im Erdgeschoss den Aufenthaltsraum für die Besucher. Dort sind die Cafeteria, der Speisesaal und die Küche, mehrere Hobbyräume, der Wintergarten sowie die Hauskapelle untergebracht.

In den drei darüber liegenden Stockwerken befinden sich die Zimmer der HeimbewohnerInnen. Alle Wohnbereiche sind identisch. Sie sind mit einem Pflegestützpunkt, Pflegebad, Aufenthaltsraum und Wintergarten ausgestattet. Alle Stockwerke sind durch Aufzüge erreichbar.

Im ersten Untergeschoss befinden sich die Büros, die Wäscherei und der Physiotherapieraum, sowie die Depots für die HeimbewohnerInnen.

Kapelle

Die hauseigene Kapelle finden Sie im Erdgeschoss und kann auch von Außenstehenden besucht werden. In der Kapelle wird der Rosenkranz gebetet und einmal wöchentlich eine Messe gefeiert. In der Kapelle finden auch die Verabschiedungen der verstorbenen Heimbewohner statt.

Garten

Der großzügig angelegte hauseigene Garten verteilt sich aufgrund der Geländebeschaffenheit auf 3 Ebenen, die eine vielseitige Nutzung von Seiten der Heimbewohner und Besucher ermöglicht.

1. Ebene (Erdgeschoss): Terrasse mit Außenbereich und Brunnen sowie Ruhebereich mit Schattenpergola
2. Ebene (1. Wohnbereich): Bewegungsbereich
3. Ebene (2. Wohnbereich): Garten mit Schwerpunkt Sinneswahrnehmung mit Pavillon

Zimmer

Die Zimmer sind mit Pflegebett, behindertengerechter Dusche und WC, Schwesternnotruf, Telefon- und Fernsehanschluss sowie einem raumhohen Lichterker ausgestattet.

Wir freuen uns, wenn die HeimbewohnerInnen ihr Zimmer als persönliches Zuhause ansehen. Eigene Bilder, Pflanzen, alles was dem Zimmer eine persönliche Note gibt, ist herzlich willkommen. Die Zuteilung des Zimmers erfolgt in Absprache mit dem Heimbewohner bzw. den Angehörigen. Die persönliche Gestaltung wird je nach Platzmöglichkeit ermöglicht. In besonderen Fällen kann auch ein Zimmerwechsel stattfinden.

Allgemeine Informationen

Der erste Schritt für die Heimaufnahme ist der Kontakt mit dem Verwaltungsbüro des Seniorenwohnheimes (Tel. 0471 356110). Wir helfen Ihnen gerne mit den Aufnahmemodalitäten Ebenfalls kann das einheitliche Aufnahmeformular von www.seniorenritten.eu heruntergeladen werden.

Sie können sich auch an die ANLAUFSTELLE Ritten im Sozialsprengel Ritten wenden (Mittwochs mit Voranmeldung).

Nach Abgabe des Ansuchens kommt der Antragsteller gemäß genehmigten Aufnahmekriterien auf eine Rangordnung.

Vor jedem Heimeintritt führt die Pflegedienstleitung oder Wohnbereichsleiterin ein Gespräch mit Ihnen. Der Zeitpunkt der Aufnahme im Heim erfolgt nach Vereinbarung (bevorzugte Tage Dienstag und Donnerstag). Vor der Heimaufnahme wird auch der Heimvertrag abgeschlossen.

Zusätzliche Angebote

Tagespflege

Die Tagespflege bietet alten hilfsbedürftigen Dorfbewohnern tagsüber etwas Abwechslung und geselliges Beisammensein und erleichtert die Pflege zu Hause. Dadurch entsteht die Chance, das eigene Zuhause nicht aufgeben zu müssen und länger in der vertrauten Umgebung zu bleiben.

Alle Aktivitäten können von Montag bis Freitag individuell genutzt werden.

Kurzzeitpflege

Mit der Kurzzeitpflege verbinden wir das Ziel, pflegende Angehörige zu entlasten sowie alten, vorübergehend pflegebedürftigen Menschen wieder eine selbständige Lebensführung zu ermöglichen.

Kurzzeitpflege ist in der Regel auf einen befristeten Heimaufenthalt (4 Wochen verlängerbar - max. 12 Wochen jährlich) angelegt und bietet sich an:

- bei Urlaub, wenn pflegende Angehörige eine Urlaubsreise planen;
- bei plötzlicher Erkrankung der Betreuungsperson;
- bei psychischer und physischer Belastung, wenn die enge Bindung zwischen Hauptpflegeperson und dem Betreuten eine Lockerung bedarf.

Die Kurzzeitpflege kann auch beansprucht werden:

- nach einem Aufenthalt im Krankenhaus;
- bei erhöhtem Pflegebedarf;
- um eine Krisensituation zu überbrücken.
- Die Kurzzeitpflege kann aber keine Rehabilitation oder Physiotherapie ersetzen.

Kaution

Für die Kurzzeitpflege ist bei Reservierung eine Kaution von 1.600 Euro zu hinterlegen (Vormerkungen gelten erst nach erfolgter Einzahlung).

Essen auf Räder

Das Essen auf Rädern gibt den älteren Menschen die Möglichkeit, ihr Zuhause nicht aufgeben zu müssen. Die Essen werden in unserer Küche zubereitet und dem Hauspflegedienst zur Verfügung gestellt.

Preise

Das Finanzierungssystem des Landes sieht vor, dass die Heime für die Heimbewohner und Heimbewohnerinnen, welche dauerhaft aufgenommen werden, einen Einheitsbetrag vom Land erhalten und die Heimbewohner dafür kein Pflegegeld mehr ausbezahlt bekommen. Von den Heimbewohner ist daher nur mehr der Grundtarif an das Seniorenwohnheim zu entrichten.

Die Medikamente, Telefonspesen, individuelle Toilettenartikel und Friseur sind im Grundtarif nicht enthalten.

Bei Heimaufnahme ist im Vorhinein eine Kaution zu hinterlegen (1.600 Euro).

Grundtarif

Der Grundtarif wird jedes Jahr im Spätherbst im Sinne der Vorschriften des Amtes für Senioren für das kommende Jahr vom Verwaltungsrat neu festgesetzt.

Heimkosten bei stationärer Aufnahme für das Jahr 2026

Einbettzimmer

Grundtarif	53,50 €				

Zweibettzimmer

Grundtarif	50,82 €				

Tarifbegünstigung

Sollten HeimbewohnerInnen und deren zahlungspflichtige Angehörigen (Ehepartner, Kinder, Eltern) nicht in der Lage sein, für den Grundtarif aufzukommen, so können sie bei der zuständigen Bezirksgemeinschaft (Sozialsprengel) um Tarifbegünstigung ansuchen.

Pflegegeld bei Kurzzeitpflege

Personen, welche Anspruch auf das Pflegegeld haben, bekommen dieses auch während der Kurzzeitpflege weiterhin von der ASWE ausbezahlt. Für den Zeitraum der Heimaufnahme muss das erhaltene Pflegegeld dem Heim überwiesen werden. Auch ohne anerkannte Pflegestufe wird automatisch die erste Pflegestufe in Rechnung gestellt.

Heimkosten bei Kurzzeitpflege für das Jahr 2025

Einbettzimmer

Tagessatz	72,81 €	72,81 €	83,09 €	97,88 €	112,68 €
	Pflegestufe 0	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III	Pflegestufe IV
Pflegegeld	19,31 €	19,31 €	29,59 €	44,38 €	59,18 €
Grundtarif	53,50 €	53,50 €	53,50 €	53,50 €	53,50 €

Ansprechpartner

Ansprechpartner für die Pflege - Tel. 0471 356110

Pflegedienstleiterin: Frau Ploner Marlène (8.00 - 16.00 Uhr)

Ansprechpartner für alle verwaltungstechnischen Angelegenheiten
z. B. Heimkosten (Tagessatz), Tarifbegünstigung, Spesen für Medikamente, usw:

Direktor: Loris De Benedetti

Verwaltung: Roswitha Rabanser und Heidi Oberrauch

(8.30 - 12.30 Uhr im Seniorenwohnheim Tel. 0471 356110)

Dienstleistungen im Haus

Pflege und Betreuung

Unser qualifiziertes Pflegepersonal (KrankenpflegerInnen, AltenpflegerInnen, SozialbetreuerInnen, PflegehelferInnen und HeimgehilfInnen) sorgt für die Gesundheit und für das Wohlbefinden der HeimbewohnerInnen. Umfang und Art der Dienstleistungen sind auf die individuellen Bedürfnisse der HeimbewohnerInnen ausgerichtet und werden laufend dem aktuellen Gesundheitszustand und dem Befinden des/der Heimbewohners/in angepasst. Auch in der Nacht ist qualifiziertes Personal im Dienst.

Der zweite Wohnbereich ist für die Pflege unserer dementen BewohnerInnen reserviert, welche von qualifizierten PflegerInnen individuell betreut werden. Der geschützte Raum ist mit individuellen Erinnerungsstücken/Möbeln ausgestattet und schafft dadurch eine ruhige und angenehme Wohnatmosphäre. Diesen BewohnerInnen steht ein abgegrenzter Gartenbereich zur Verfügung.



Ärztliche Betreuung

Die ärztliche Betreuung erfolgt durch die konventionierten Ärzte des Seniorenwohnheimes. Die Heimbewohner werden von der Liste der Ärzte für Allgemeinmedizin ausgetragen. Die verschriebenen

Medikamente werden von uns in der Apotheke besorgt. Eventuelle Spesen der Medikamente, die nicht vom Sanitätsbetrieb übernommen werden tragen die HeimbewohnerInnen.

Physio- und Ergotherapie im Haus

Um die Handlungsfähigkeit der HeimbewohnerInnen zu verbessern, bietet die **Physiotherapeutin** im funktionell ausgestatteten Turnraum **Physiotherapeutin** gezielte Rehabilitationsübungen (Gehtraining, Massagen, usw.) an. Diese ersetzen keine vollständige Physiotherapie, die vom Haus nicht geleistet werden kann. Unser **Ergotherapeut** macht mit den BewohnerInnen verschiedene Trainings wie Esstraining, Dusch- und Anziehtraining, Schulung der Motorik, usw. um die Lebensqualität der BewohnerInnen zu steigern.

Fusspflege

Eine hausinterne Mitarbeiterin sorgt für eine regelmäßige Fußpflege.

Aromapflege

Die Mitarbeiterinnen sorgen für vorbeugende Hautpflege. In Zusammenarbeit mit den Ärzten für Allgemeinmedizin werden auch spezielle, auf die BewohnerInnen abgestimmte Behandlungen, angeboten.

Friseur

Bei Bedarf kommt die Friseurin ins Seniorenwohnheim. Die Kosten sind vom/von der HeimbewohnerIn zu übernehmen und direkt zu bezahlen.

Küche

Das Küchenteam serviert im Speisesaal oder nach Wunsch und Bedarf in den Wohnbereichen das Mittagessen und Abend-essen.

Das Frühstück wird in den einzelnen Wohnbereichen gegessen. Die ausgewogenen Mahlzeiten werden unter diätologischer Beratung zubereitet.

Reinigung

Für die tägliche Reinigung der Zimmer, der Nasszellen und die gesamten Räumlichkeiten im Haus sorgt unser Reinigungspersonal. Das Haus legt Wert auf einen hohen Hygienestandard.

Wäscherei

Die persönliche Wäsche der HeimbewohnerInnen wird direkt in der hauseigenen Wäscherei gekennzeichnet, gewaschen und gebügelt.

Freizeitgestaltung - Hausinterne Angebote

Die Freizeitgestaltung der HeimbewohnerInnen liegt uns am Herzen. Deshalb organisiert die Freizeitgestalterin, das Angebot an Freizeitaktivitäten so, dass für jeden etwas dabei ist. Wertvolle Unterstützung erhalten wir dabei von vielen freiwilligen HelferInnen.

Unser Freizeitangebot:

Barbetrieb: Dienstag und Donnerstag 15:00 Uhr

Freitag 10:00 Uhr

Gedächtnistraining: Donnerstag 10:30 Uhr

Spielenachmittag (Watten): Montag 15:00 Uhr

Tombola: Dienstag 10:00 Uhr

Singen und musizieren: Dienstag 15:30 Uhr

Turnen: Mittwoch 10:30 Uhr

Messfeier: Mittwoch 16:00 Uhr - davor Bar geöffnet

Sturzprophylaxe: Montag 10:30 Uhr

Tiergestützte Animation: Freitag 15:00 Uhr

Spaziergang ins Dorf: Freitag 10:00 Uhr

Rosenkranz: Freitag 16:00 Uhr

Unsere Aktivitäten im Dementenbereich:

Gedächtnistraining: Montag 10:45 Uhr

Kochgruppe: Dienstag 10:15 Uhr

Singen: Dienstag 15:00 Uhr

Sitztanz: Donnerstag 10:30 Uhr

Weitere Schwerpunkte in der Freizeitgestaltung sind die individuelle Einzelbetreuung, eine professionelle Sterbebegleitung durch unsere Hospizmitarbeiter, Ausflüge, Feste und Feiern, sowie Besuche der Kindergartenkindern und Musikschüler.

Organisatorisches

Besuchszeiten

Besucher sind willkommen - besser ist es zwischen 10 - 11.30 Uhr und 15.00 - 17.30 Uhr zu kommen. So werden die Ruhezeiten der Senioren eingehalten.

Post

Die Privatpost, die nicht direkt übergeben werden kann, wird den Angehörigen bzw. der angegebenen Bezugsperson ungeöffnet zugesandt.

Tageszeitung

Die Tageszeitung Dolomiten liegt im Aufenthaltsraum im Erdgeschoss und in den einzelnen Bereiche auf.

Ausgänge

Wir sind ein offenes Heim, wo selbständige HeimbewohnerInnen jederzeit das Haus verlassen können.

Wir begrüßen, wenn die Angehörigen mit einem/r HeimbewohnerIn einen Ausflug machen, bitten aber bei Verlassen des Heimes das Pflegepersonal davon vorher zu informieren.

Rauchverbot

In allen Räumen des Seniorenwohnheimes Ritten herrscht Rauchverbot. Raucher finden aber auf jedem Stockwerk eine Terrasse, wo sie rauchen können.

Anmerkungen

Öffnungszeiten und Telefonnummern

Seniorenwohnheim Ritten

Tel. 0471 356110

Fax 0471 358668

Mail: info@ahritten.eu

www.seniorenritten.eu

Direktor: Loris De Benedetti

Pflegedienstleiterin: Ploner Marlene

Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Büro: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Präsidenten: Bauer Josef

Sprechstunde nach Vereinbarung